

**1. Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII im Jahr 2010****1.1 Sozialhilfe als Örtlicher Träger**

<b>Ausgaben</b>	<b>Euro</b>
Hilfe zum Lebensunterhalt	
Laufende Leistungen	85.442
Einmalige Leistungen	2.021
Hilfe in besonderen Lebenslagen	
Hilfe zur Pflege	46.604
Krankenhilfe, Schwangerschaft, Familienplanung	47.445
Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	5.152
	zusammen
	186.664
<b>Einnahmen</b>	
Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz, Ersatzleistungen von Unterhaltspflichtigen, Sozialleistungsträgern u.a.	9.456
<b>Reine Ausgaben</b>	177.208

**1.2 Sozialhilfenaufwand je Einwohner im Jahr 2009:**

	<b>Euro</b>
Landkreis Dingolfing-Landau	12
Durchschnitt aller Landkreise in Niederbayern	16
Durchschnitt aller Landkreise in Bayern	17

### **1.3 Sozialhilfe im Auftrag des Überörtlichen Trägers (Bezirk Niederbayern)**

#### **Ausgaben**

	<b>Euro</b>
Hilfe in besonderen Lebenslagen	
Eingliederungshilfe für Behinderte	926.028
Krankenhilfe, Schwangerschaft, Familienplanung	83.010
Sonstige Hilfen	161
zusammen	1.009.199

#### **Einnahmen**

Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz, Ersatzleistungen von Unterhaltspflichtigen, Sozialleistungsträgern u.a.	16.824
--	--------

**Reine Ausgaben** 992.375

**Reine Gesamtausgaben**  
**Örtlicher u. Überörtlicher Träger** **1.169.583**

### **1.4 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**

Zum 31.12.10 waren 261 Fälle bewilligt. 146 Fälle sind Personen ab dem 65. Lebensjahr, 115 Fälle sind dauerhaft erwerbsunfähige Personen.

Ausgaben	958.688 €
Einnahmen	169.816 €
<b>Reine Ausgaben</b>	<b>788.872 €</b>

## 2. Hilfeempfänger nach dem Sozialgesetzbuch XII Örtlicher Träger am 31.12.10

Hilfe zum Lebensunterhalt	16
Hilfe zur Pflege	7
Eingliederungshilfe/Behinderte für Bezirk	114
Krankenhilfe	16

## 3. Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Sozialgesetzbuch II

Seit 1.1.05 ist der Landkreis Leistungsträger für die Kosten der Unterkunft einschl. Heizung sowie besonderer einmaliger Beihilfen.

Zum Vollzug des Gesetzes wurde eine Arbeitsgemeinschaft mit der Arbeitsagentur gegründet. Sie hat ihren Sitz bei der Arbeitsagentur in Dingolfing mit einer Dienststelle in Landau.

Vom Landkreis sind dort derzeit 7 Mitarbeiter im Einsatz.

Zum 31.10.10 wurden 1052 Fälle geführt mit insg. 1937 Personen.

1333 Personen sind erwerbsfähig, davon 207 unter 25 Jahre, 455 über 50 Jahre und 267 sind Alleinerziehende. 160 erwerbsfähige Hilfebedürftige sind Ausländer.

Ausgaben	3.516.886 €
Einnahmen	1.700.683 €
<b>Reine Ausgaben</b>	<b>1.816.203 €</b>

#### **4. Schuldnerberatung**

Von der Schuldnerberatungsstelle des Landkreises wurden im Jahr 2010 insg. 420 telefonische Beratungen durchgeführt.

In 68 Fällen konnte den Betroffenen mit einer einmaligen Beratung nach persönlicher Vorsprache geholfen werden.

In 48 Fällen ist eine längerfristige Beratungstätigkeit erforderlich. 46 Fälle wurden nach längerfristiger Beratung erfolgreich abgeschlossen.

43 Fälle wurden zur Durchführung eines Insolvenzverfahrens an einen Anwalt zur weiteren Bearbeitung verwiesen.

#### **5. Altenhilfe**

Im Rahmen der Altenhilfe wurden im Jahr 2010 mit einem Aufwand von 10.730 € 34 Maßnahmeträger gefördert, die Veranstaltungen zur Geselligkeit, Unterhaltung oder anderen kulturellen Bedürfnissen alter Menschen durchführen.

#### **6. Missbrauchsermittler**

Seit 1997 ist ein Missbrauchsermittler tätig. Er wird im Einzelfall auf Veranlassung der Verwaltung zur ergänzenden Ermittlung vollständiger und wahrheitsgemäßer Sachverhalte eingesetzt.

Seit 2005 ist er überwiegend im Bereich Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II bei der Arbeitsgemeinschaft tätig gewesen, ab 1.8.06 mit ausdrücklicher gesetzlicher Grundlage.

Seit 1.8.2009 steht auch für das Landratsamt wieder ein Missbrauchsermittler zur Verfügung. Im Jahr 2010 wurden 101 Ermittlungsaufträge durchgeführt.

Die Feststellungen haben immer wieder auch zu einer Verringerung oder zum Wegfall der vorher gezahlten Sozialleistungen geführt.

## **7. Leistungen der Kriegsopferfürsorge nach dem Bundesversorgungsgesetz im Jahr 2010**

<b>Ausgaben</b>	<b>Euro</b>
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	4.786
Erholungshilfe	2.275
<b>Reine Ausgaben</b>	<b>7.061</b>

Der Aufwand wird zu 80 % vom Bund erstattet.

Es sind bei der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt 2 Hilfeempfänger vorhanden.

## **8. Krankenversorgung für Empfänger von Unterhaltshilfe nach dem Lastenausgleichsgesetz**

Für die ambulante und stationäre Krankenbehandlung von 7 Leistungsempfängern ist im Jahr 2010 ein Aufwand von 5.381 € entstanden.

## **9. Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz im Jahr 2010**

	<b>Euro</b>
Ausgaben	138.191
Einnahmen	3.449
<b>Reine Ausgaben</b>	<b>134.742</b>

Am 31.12..2010 waren insg. 100 Personen vorhanden, davon haben 59 Personen Leistungen erhalten. Bei 32 Hilfeempfängern läuft das Asylverfahren, 27 Personen fallen aus sonstigen Gründen(z.B. Duldung) unter das Gesetz..

Die Herkunft des Personenkreises der Asylbewerber ergibt sich aus nachfolgender Aufstellung:

<b>Nationalität</b>	<b>Personenzahl</b>
Iran/Irak	43
Asien/Indien	12
Afrika	38
Sonstige	7

## **10. Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz im Jahr 2010**

Für 41 Wehrpflichtige bzw. Zivildienstleistende wurden folgende Hilfen erbracht:

	Grundwehrdienst Euro	Zivildienst Euro
Einzelleistungen	1.930	
Sonderleistungen	5.345	6.961
Verdienstauffallentschädigung	20.772	
zusammen	28.047	6.961
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>35.008 €</b>	

## **11. Zuschüsse an Träger von sozialen Einrichtungen bzw. Diensten**

Im Jahr 2010 wurden für Einrichtungen folgende Zuschüsse gezahlt:

Frauenhaus Landshut	41.014 €
---------------------	----------

## **12. Betreuungsgesetz**

Zum 31.12.2010 waren für den Landkreis 1.225 Betreuungsverfahren erfasst.

Im Jahr 2010 wurden von unserer Betreuungsstelle 225 Erstanträge auf Betreuung bearbeitet.

## **12. Pflegeversicherungsgesetz**

Für die Förderung betriebsnotwendiger Investitionsaufwendungen von 8 bedarfsgerechten ambulanten Pflegediensten wurde im Jahr 2010 ein Betrag von 105.000 € geleistet.

In 96 Fällen musste ein Bußgeldverfahren wegen Verstoß gegen die Versicherungspflicht zur Pflegeversicherung eingeleitet werden.

Bei 42 Personen ergingen Bußgeldbescheide mit einer Bußgeldsumme von insgesamt 4851 €

## **13. Fachstelle für Pflege- und Behinderteneinrichtungen Qualitätsentwicklung und Aufsicht**

Zum 1.8.2008 ist das neue Bayer. Pflege- und Wohnqualitätsgesetz in Kraft getreten. Im Landkreis unterliegen jetzt 15 Heime der Alten- bzw. Behindertenhilfe und 1 ambulant betreute Wohngemeinschaft für Senioren der staatlichen Aufsicht des Landratsamtes.

In den Heimen sind insg. 920 Plätze vorhanden, davon 750 Plätze in Altenpflegeheimen und 170 Plätze in Behindertenheimen. Die ambulant betreute Wohngemeinschaft hat 12 Plätze. Im Jahr 2010 wurden 17 Heimüberprüfungen durchgeführt.

## **14. Senioren**

Der Kreistag hat im Juli 2007 ein Seniorenleitbild für den Landkreis beschlossen. Seit November 2007 ist eine Seniorenkontaktstelle eingerichtet. Herr Hans Blastyak führt die Tätigkeit aus.

Es gibt Beratung und Informationen zu allen Themen für Senioren einschl. Informationsmaterial, u.a. mit Seniorenwegweiser und Seniorenzeitung.

Herr Blastyak ist auch Ansprechpartner bzw. Verbindungsperson für die Seniorenbeauftragten in den Gemeinden und die Initiativgruppe Seniorenleitbild des Landkreises bei der weiteren Umsetzung der Handlungsfelder des Seniorenleitbildes.

Im November 2008 hat der Landkreis im Rahmen des Förderpreises „Kommunale Seniorenpolitik“ des Bayer. Sozialministeriums mit seinem Seniorenleitbild den 1. Platz für den Regierungsbezirk Niederbayern belegt. Von Frau Staatsministerin Haderthauer wurde ein Preisgeld von 10.000 € übergeben.

Für die Jahre 2009/10 war der Landkreis Teilnehmer bei dem Projekt „Aktiv im Alter“ des Bundesfamilienministeriums mit einem Förderbetrag von 10.000 €.

Zur Umsetzung des Seniorenleitbildes gab es im Jahr 2010 folgende Aktivitäten :

- 25.01.2010 Workshop Netzwerk Bildung, Bayer. Sozialministerium,  
Neuorientierung der kommunalen Seniorenpolitik in Bayern  
Teilnehmer Anton Ritter
- 03.02.2010 Besprechung Initiativgruppe Seniorenleitbild  
Vorbereitung Workshop Regen u. Besuch Cham, Wohnen im Alter,  
Rentnerseminar, Bürgerforum Eichendorf
- 09.02.2010 1. Regionaltreffen wegen unserer Projektförderung „Aktiv im Alter“ in  
Ulm  
Teilnehmer Helmut Heller und Hans Blastyak
- 24.02.2010-  
25.2.2010 Fachtagung „Engagement gestaltet ländliche Räume“ des  
Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend,  
Projekt “Aktiv im Alter“ in Berlin  
Teilnehmer Anton Ritter
- 03.03.2010 Besprechung Initiativgruppe Seniorenleitbild  
Vorbereitung Workshop Regen u. Besuch Cham, Wohnen im Alter,  
Bericht über Regionalkonferenz Ulm und Berlin (Heller/Ritter)
- 24.03.2010 Fachtagung „Mit Senioren-Engagement Bayern gestalten“  
der Landesarbeitsgemeinschaft EFI Bayern und des Bayer.  
Sozialministeriums in Ingolstadt  
Vorstellung des Seniorenleitbildes und der Seniorenkontaktstelle  
Teilnehmer Helmut Heller und Hans Blastyak
- 26.03.2010-  
28.03.2010 Workshop für eine zukunftsorientierte Seniorenpolitik im Landkreis  
Dingolfing-Landau mit der Initiativgruppe Seniorenleitbild, der Seniorenkontaktstelle,  
den Seniorenbeauftragten und Seniorenbeiratsvorsitzenden im Tagungshaus Regen.
- 12.04.2010 Besprechung Initiativgruppe Seniorenleitbild  
Reflektion Workshop Regen, Vorbereitung Teilnahme der Herren  
Heller und Ritter bei der Bürgermeisterversammlung, Verschiedenes
- 13.04.2010 Verbandsversammlung der Bürgermeister in Reisbach,  
Bericht zum Seniorenleitbild, zur Stellung der Seniorenbeauftragten und Vortrag zum  
demographischen Profil des Landkreises.
- 19.05.2010 Besprechung Initiativgruppe Seniorenleitbild  
Ehrenamtsversicherung, Seniorenbegleitung, Seniorenzeitung, Seniorenwegweiser,  
Tagung Ulm,
- 09.06.2010 Besprechung Initiativgruppe Seniorenleitbild  
Seniorenwegweiser, Ehrenamtsversicherung, Wohnen im Alter, Rentnerseminar
- 17.06.2010-  
18.06.2010 Treffen der Engagierten im Programm „Aktiv im Alter“ des  
Zentrums für zivilgesellschaftliche Entwicklung (ZZE)  
und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
in Ulm  
Teilnehmer Rudolf Furtner und Walter Springer
- 08.07.2010 Jahresversammlung der Freiwilligenagentur in Mamming  
Teilnehmer Helmut Heller, Richard Baumgartner, Hans Blastyak



- 14.07.2010            Besprechung Initiativgruppe Seniorenleitbild  
Seniorenwegweiser, Ehrenamtsversicherung, Rentnerseminar, Seniorenzeitung
- 30.08.2010            Besprechung Initiativgruppe Seniorenleitbild  
Seniorenwegweiser
- 06.10.2010            Veranstaltung der Koordinationsstelle „Wohnen zu Hause“ in Eching, Umsetzung  
seniorenpolitischer Gesamtkonzepte in Bayern.  
Teilnehmer Anton Ritter und Richard Baumgartner
- 08.10.2010            Besprechung Initiativgruppe Seniorenleitbild  
Seniorenwegweiser, Arbeitstagung mit Seniorenbeauftragte am 13.10.,
- 13.10.10              5. Arbeitstagung der Initiativgruppe Seniorenleitbild und der Seniorenkontaktstelle  
mit den Seniorenbeauftragten und Seniorenbeiräten in Marklkofen, (Wohnen im Alter,  
Seniorenbegleitung, Fortbildung Seniorenbeauftragte, Freiwilligenagentur,)
- 19.10.2010            2. Regionaltreffen in München wegen unserer Projektförderung  
„Aktiv im Alter“  
Teilnehmer Anton Ritter und Richard Baumgartner
- 03.11.2010            Fachtagung „Potenziale wecken – Alter gestalten“ der  
Landes-Senioren-Vetretung Bayern und des Bayer. Sozialministeriums  
Organisation und Veranstaltung durch die AFA in Fürth  
Teilnehmer: Anton Ritter, Helmut Heller, Richard Baumgartner
- 05.11.2010            Besprechung Initiativgruppe Seniorenleitbild  
Seniorenwegweiser, Rentnerseminar,
- 15.11.2010            Symposium zum demographischen Wandel unserer Gesellschaft  
Und der Nutzung neuer Medien des Institutes für Lern-Innovation der Uni Erlangen-  
Nürnberg und des Bayer. Sozialministeriums in Passau.  
Teilnehmer Ludwig Götz und Hans Blastyak
- 19.11.2010            Einladung von Sozialstaatssekretär Markus Sackmann zum Forum  
„Wie gestalten bayerische Kommunen eine moderne Seniorenpolitik“  
in Mühldorf a. Inn.  
Teilnehmer Helmut Heller, Hans Blastyak
- 22.11.2010            Festveranstaltung zum Abschluss des Programms „Aktiv im Alter“  
des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
in Berlin  
Teilnehmer: Helmut Heller
- 25.11.2010            Einladung des Bayer. Sozialministeriums zur Verleihung des Förderpreises 2010  
„Kommunale Seniorenpolitik“ in München.  
Teilnehmer Gemeinde Mamming, Gemeinde Loiching, Hans Blastyak

Seit Juli 2009 wandert eine sogenannte 1000-Wünsche-Box durch die Städte, Märkte und Gemeinden unseres Landkreises in die die Bürger Kärtchen mit ihren Wünschen einwerfen können.

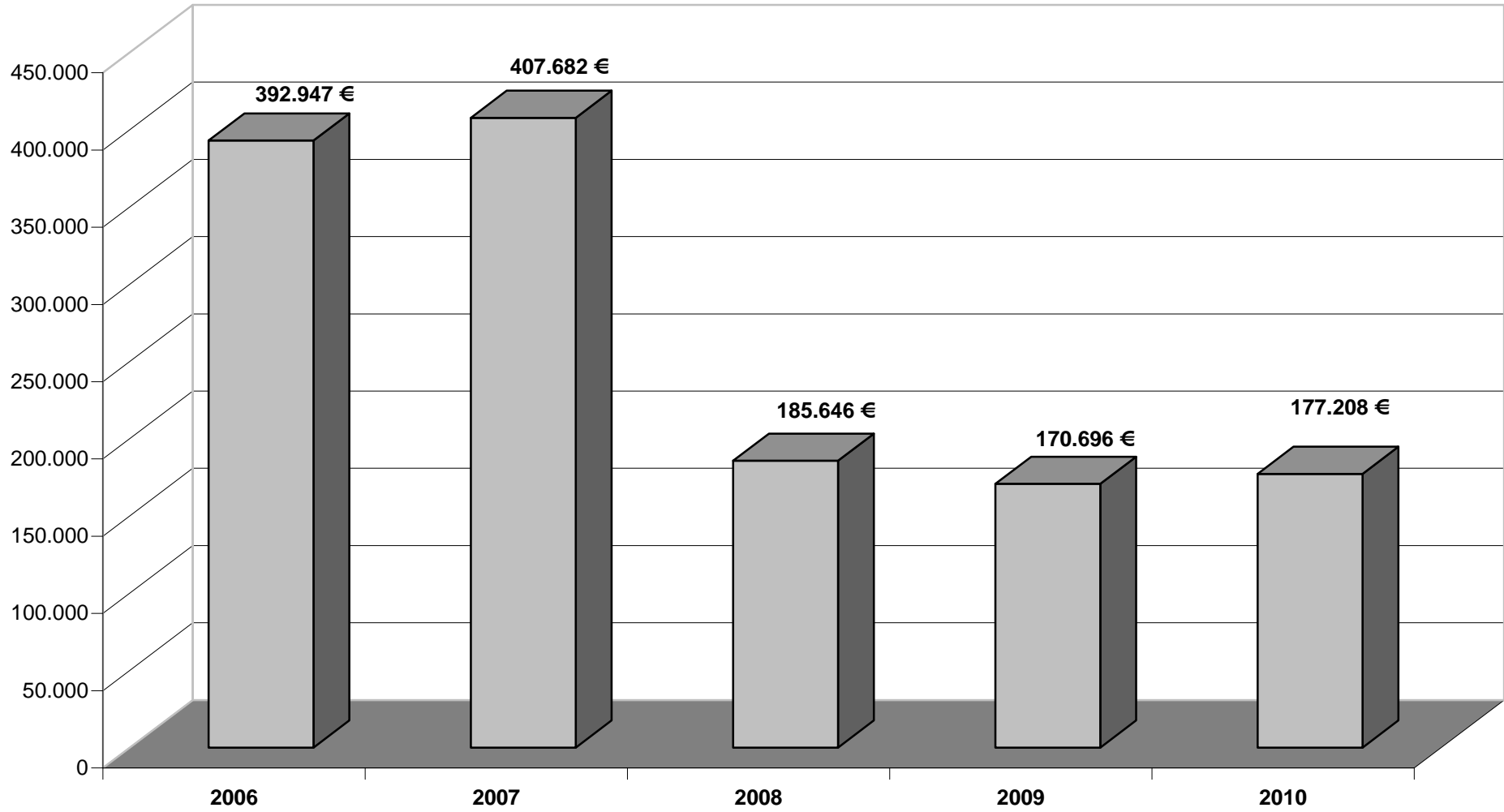
Seit Oktober 2009 können Seniorentreffs, Seniorenclubs oder andere Einrichtungen eine Vortragsreihe von Helga Kaziur „Wohnen im Alter“ kostenlos buchen.

Vom 01.03.2010 bis 31.05.2010 wurde zusammen mit dem Tanzsportclub Rot Weiß Casino Dingolfing ein Seniorentanztraining durchgeführt

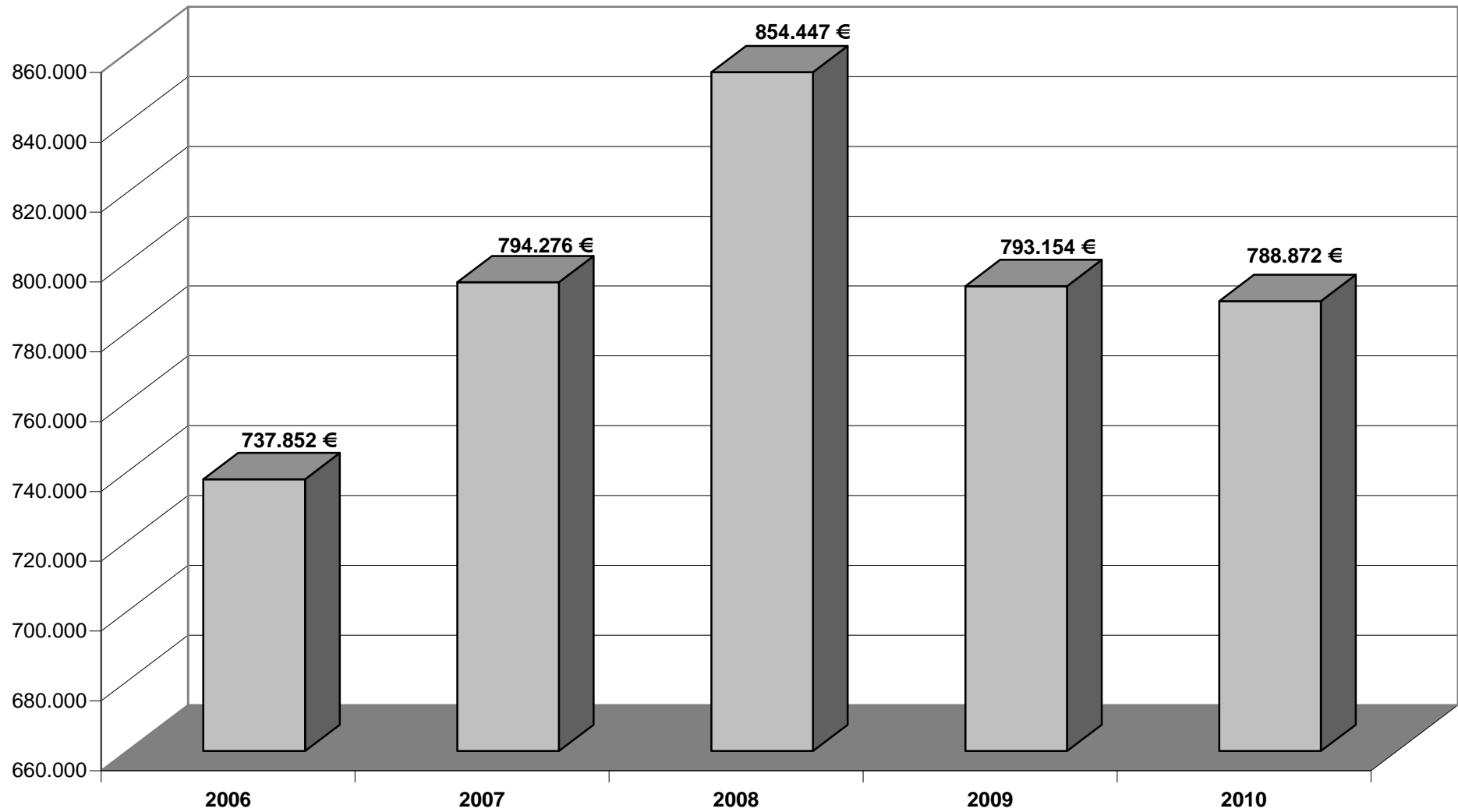
Im Mai 2010 erschien die 4. Ausgabe der Seniorenzeitung für den Landkreis Dingolfing-Landau, die 5. Ausgabe am 17.11.2010.

Die 2. Auflage des Seniorenwegweisers für den Landkreis Dingolfing Landau folgte Ende des Jahres.

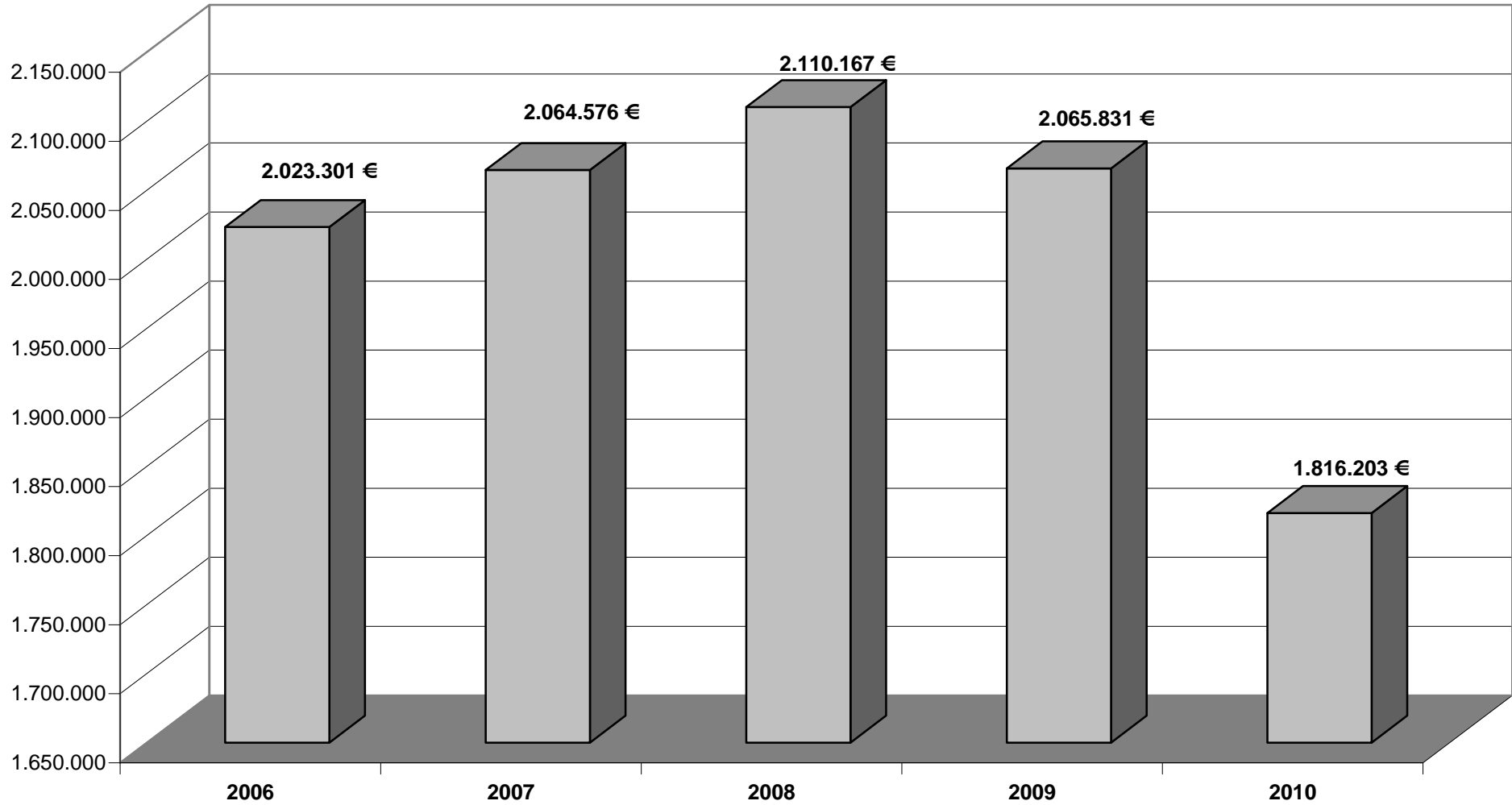
### Gesamtausgaben für Sozialhilfe Örtlicher Träger (netto)



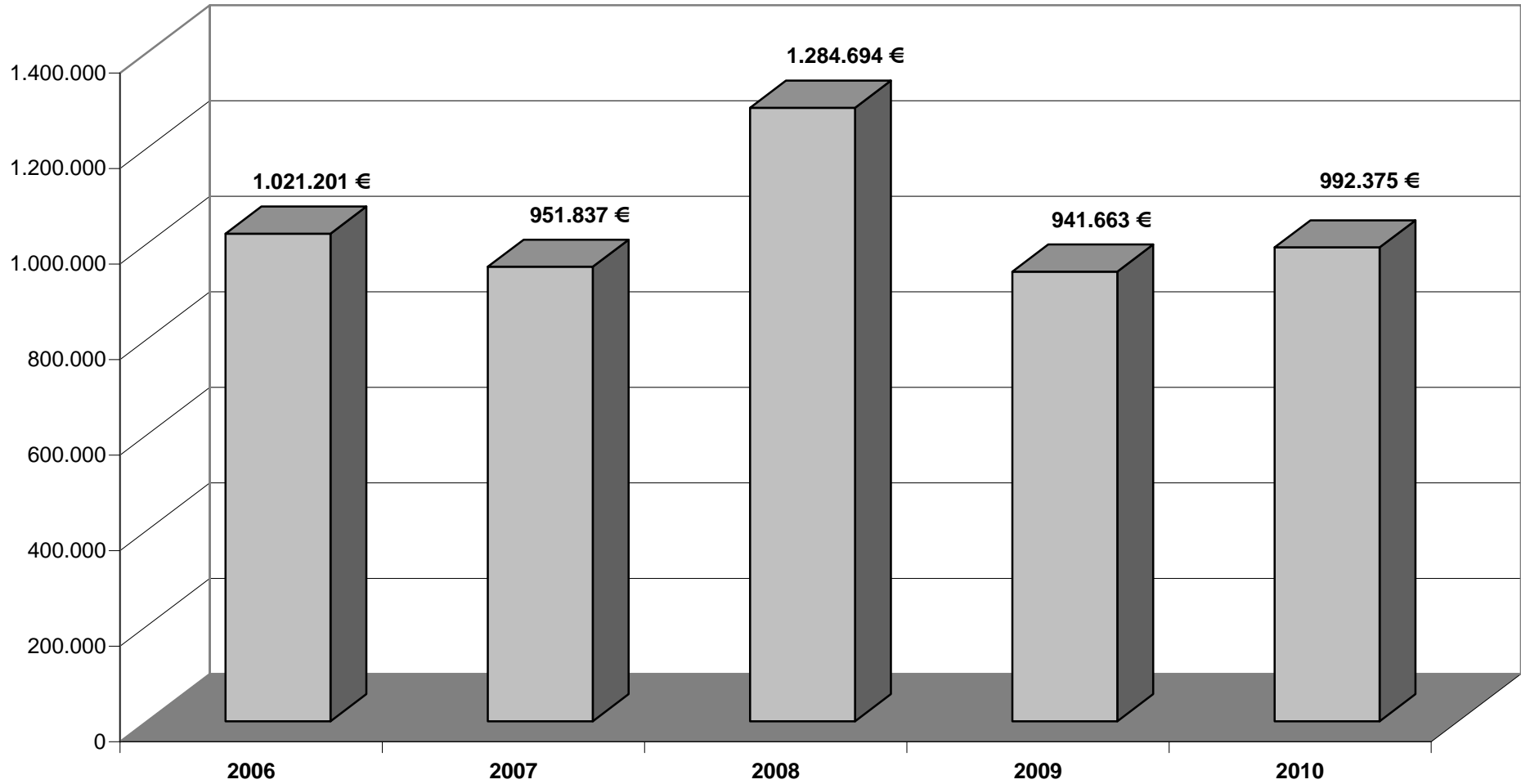
### Ausgaben für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung



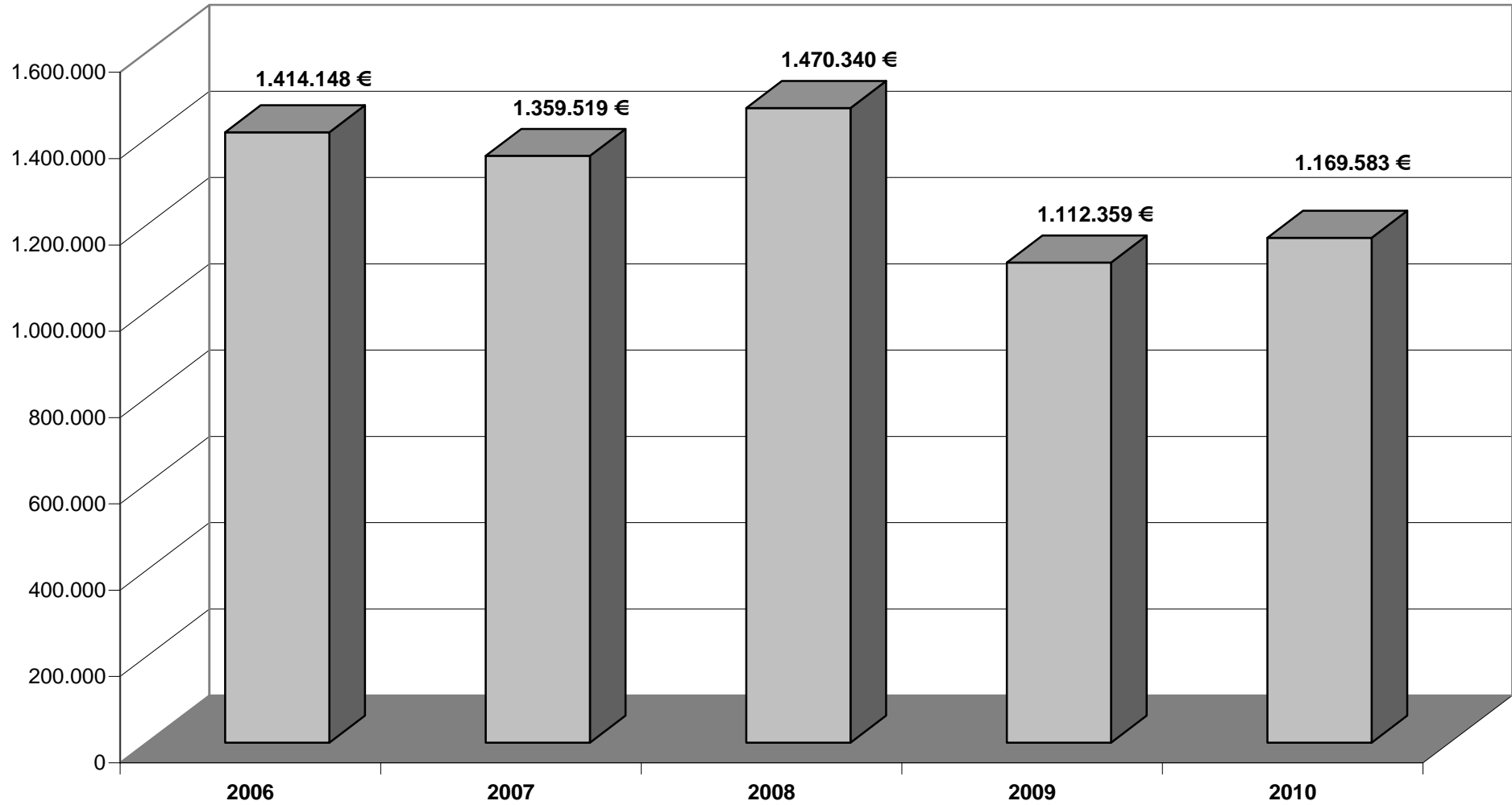
**Ausgaben Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II (netto)  
Kosten der Unterkunft, Einmalige Beihilfen**



**Gesamtausgaben für Sozialhilfe  
Überörtlicher Träger (netto)  
Delegation Bezirk Niederbayern**



### Gesamtausgaben für Sozialhilfe Örtlicher und Überörtlicher Träger (netto)



### Gesamtausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (netto)

